

Anzeige wegen VERDACHT DER MIETPREISÜBERHÖHUNG
gemäß § 5 Wirtschaftsstrafgesetz (WiStG)

Ich,

(Name, Vorname, geb. am/in ...)

(Straße und Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort
– bei Auszug immer die aktuelle Anschrift angeben)

(Telefonnummer, privat und geschäftlich; e-mail)

vermute, dass

(Name, Vorname des Vermieters/der Vermieterin)

(Straße und Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)

für die nachstehende Wohnung eine überhöhte Miete verlangt.

1. Angaben zum Mietverhältnis

Mietvertrag vom : _____
(Datum des Abschlusses)

Wohnung : _____
(vollständige Anschrift – Vorder- / Hinterhaus)

Lage im Haus : _____
(Etage - links, Mitte, rechts)

2. Angaben zum Mietpreis

Mietpreis ohne Umlagen: EUR _____

Nebenkosten EUR _____

Garage, Sonstiges EUR _____

3. Angaben zum Gebäude/ zur Wohnung

Baujahr des Hauses (ca.): _____ Einfamilienhaus: ja

Altbau (vor 1918) mit Stilfassade:

Balkon Terrasse Dachterrasse Größe: _____qm

Wohnfläche insgesamt: _____qm Anzahl der Wohnräume: _____

Größe je Wohnraum(WR): WR 1 ca. _____qm WR 2 ca. _____qm

WR 3 ca. _____qm WR 4 ca. _____qm

Bodenbeläge: _____
(mit Angabe des Raumes)

Art der Heizung: _____
(z.B. Zentral-, Etagen-, Fußboden-, Nachtstromspeicher-, Ofenheizung)

Art der Warmwasserversorgung: _____
(z. B. Zentral, Durchlauferhitzer, Boiler)

Mobiliar vom Vermieter zur Verfügung gestellt (bitte Auflistung beifügen)

Ausstattungsmerkmale

Bad an schmalster Seite _____ m

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> ohne Bad | <input type="checkbox"/> Frankfurter Bad |
| <input type="checkbox"/> Bad umlaufend gekachelte | <input type="checkbox"/> Zweites Badezimmer |
| <input type="checkbox"/> Zweites Waschbecken im Bad | |
| <input type="checkbox"/> Zweite Toilette in der Wohnung | |
| <input type="checkbox"/> Badewanne und separate Duschwanne | |
| <input type="checkbox"/> Badewanne/Sonderform (z. B. Eckbadewanne o. ä.) | |
| <input type="checkbox"/> Küche im Wohnraum integriert | <input type="checkbox"/> Einbauküche vorhanden |
| <input type="checkbox"/> Kochnische mit Küchenblock | |
| <input type="checkbox"/> Roll-/Klappläden | <input type="checkbox"/> TV-/Rundfunkanschluss |
| <input type="checkbox"/> Leitungen über Putz | |

Bei Gebäuden mit Baualter 1984 oder früher:

- Modernisierung/Erneuerung von Fenstern nach 1990
- Modernisierung/Erneuerung von Fenstern nach 1990
in Kombination mit Austausch des Heizungskessels nach 1995
- Modernisiertes/erneuertes Bad (ab 2002)

4. Besonderheiten außerhalb der Wohnung

- Garage Autoabstellplatz Tiefgaragenplatz
- Garten, Nutzung durch Mieter möglich, Größe: ca. _____qm

Sonstiges: _____
(Sauna, Schwimmbad, Hobbyraum etc.)

5. Angaben zum Zustandekommen des Mietvertrages

Vermittlung über Makler/in?: _____
(wenn ja, bitte Name und Anschrift)

Anmietungsverhandlungen _____
Wurden geführt mit?:

(falls über Hausverwaltung, bitte vollständigen Namen und Anschrift)

6. Wohngeld / Sozialamt / ALGII

Ich erhalte Wohngeld (Aktenzeichen: _____)

Ich habe innerhalb des Mietzeitraumes
keine Hilfe zum Lebensunterhalt bezogen.

Das Sozialamt der Stadt Frankfurt a. M. (Sozialrathaus
_____, Az. _____) zahlt bzw. zahlte
Miete in Höhe von EUR _____
seit / für den Zeitraum vom _____ bis _____

Die Arbeitsagentur der Stadt Frankfurt a. M.
(_____ , Az. _____) zahlt bzw. zahlte
Miete in Höhe von EUR _____
seit / für den Zeitraum vom _____ bis _____

(Zutreffendes bitte ankreuzen/bzw. freie Felder ausfüllen)

7. Beweismittel

Folgende Unterlagen bitte beilegen:

- Mietvertrag
- ggf. Sondervereinbarungen zum Mietvertrag
- Mietzahlungsbelege
(Kontoauszüge des ersten und des laufenden Mietmonats,
Dauerauftragsbestätigung o. ä.)
- ggf. Quittung über gezahlte Maklerprovision
- ggf. sonstiges (z. B. Schriftverkehr): _____

Falls ich Hilfe zum Lebensunterhalt erhalte oder während des Mietzeitraumes erhalten habe, trete ich hiermit meinen Rückerstattungsanspruch bis maximal zur Höhe der Hilfeleistungen ab.

Unterschrift MieterIn

Datum

Hinweise:

1. Ergibt sich nach Vorprüfung Ihrer Angaben ein Anfangsverdacht, wird ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet. In diesem Verfahren ist eine Besichtigung Ihrer Wohnung erforderlich. Hierfür wird ein gemeinsamer Termin vereinbart.
2. Als Anzeigende/r sind Sie kein/e Verfahrensbeteiligte/r und haben deshalb keinen Einfluss auf das Verfahren. Akteneinsicht kann ggf. nur über einen Rechtsvertreter erfolgen. Sie werden unaufgefordert informiert, wenn es zu einer Mietreduzierung / Rückerstattung überzahlter Beträge kommt oder das Verfahren ggf. eingestellt wird.

Bitte teilen Sie uns jede Veränderung in Ihrem Mietverhältnis oder einen bevorstehenden Auszug rechtzeitig mit.

3. Ggf. sollten Sie prüfen, ob Sie gleichzeitig bzw. unabhängig von Ihrer Anzeige auf zivilrechtlichem Weg versuchen, eine Reduzierung Ihrer Miete und die Rückerstattung von Überzahlungen zu erreichen.
4. Schicken Sie die Anzeige an:

**Stadt Frankfurt am Main
Amt für Wohnungswesen
- Abt. 64.2 -
Adickesallee 67 – 69
60322 Frankfurt am Main**

oder kommen Sie an einem unserer Sprechtage persönlich vorbei.

Sprechzeiten zu Fragen der Mietpreisüberhöhung sind:

Montag , Mittwoch von 08.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr.

Telefonische Auskünfte sind erhältlich unter der Rufnummer 212-3 14 31.

